Helmut Kober / Im Estergebirge, 2016

PROGRAMM
OKTOBER – DEZEMBER 2026

LIEBE*R MUSEUMSBESUCHER*IN,

der Bergsommer ist vorüber, die Tage werden kürzer und die Herbstsonne wirft ein besonderes Licht auf die Berge. Auch das Begleitprogramm wird herbstlich: Wir halten inne, schauen zurück und beleuchten vieles neu.

Reinhold und Diane Messner sprechen über einen wichtigen und oft tabuisierten Teil des Lebens. Peter Brunnert lässt uns teilhaben an Reinhard Karls revolutionärem Blick auf die Berge und das Bergsteigen. Und wir schauen auf zwei Jahre Sonderausstellung „Zukunft Alpen. Die Klimaerwärmung“, die nach dem 8. November Platz für Neues macht.

Zudem ist Deine persönliche Perspektive gefragt. Denn die Bibliothek im Alpinen Museum ruft wieder einen Schreibwettbewerb aus und lädt zur Präsentation ausgewählter Texte ein.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

Dein Team Alpines Museum

AUSSTELLUNGEN

Darum Berge
Seit über 150 Jahren suchen Menschen die Berge aus unterschiedlichen persönlichen Gründen auf, weil sie fasziniert von ihnen sind. In fünf Kapiteln gehen wir dieser besonderen Beziehung in der Dauerausstellung nach. Menschen, Bilder und Objekte erzählen barrierearm von Abenteuerlust, Körperempfinden, Leistung, Naturerlebnis und Gemeinschaft, von Kontinuitäten und Brüchen.

Zukunft Alpen. Die Klimaerwärmung

Die Klimaerwärmung verändert unsere Welt gravierend. In den Alpen zeigt sich das besonders. Der Wandel von Temperatur und Niederschlag hat immense Auswirkungen auf Biodiversität, Flora, Fauna und auf die Gestalt der Landschaft. Die Naturgefahren werden größer. Auch die Anpassungsstrategien hinterlassen Spuren. Gemeinsam mit Wissenschaftler*innen, Expert*innen aus Naturschutzorganisationen, Mitgliedern und Beauftragten der Alpenvereine sowie Studierenden blicken wir auf die Auswirkungen und suchen nach Wegen, auf die Herausforderungen der Klimaerwärmung zu reagieren.

Nur noch bis 8. November 2026

Mit anderen Augen – zum Abschied von Friederike Kaiser
Über 25 Jahre hat Friederike Kaiser das Alpine Museum geleitet und zu dem gemacht, was es heute ist. Mit Ausstellungen, Veranstaltungen und Forschungen rund um die Kultur und die Geschichte der Berge hat sie neue Blickwinkel eröffnet und andere Perspektiven geschaffen. Die Plakate aller Ausstellungen, an denen Friederike Kaiser maßgeblich beteiligt war, geben im Foyer des Alpinen Museums einen Einblick in ihr Schaffen.

Bis 1. November, Eintritt frei

FÜHRUNGEN

Alle Führungen, soweit nicht anders angegeben, € 12 inkl. Ausstellungseintritt / € 9 ermäßigt[1], Anmeldungen unter:
www.alpenverein.de/museum/programm/fuehrungen

Munich Climate Week
Eine Woche lang bringt die Munich Climate Week Menschen miteinander in Kontakt, um Ideen auszutauschen und Klimalösungen voranzutreiben. Der DAV ist mit dabei! Johanna Felber vom DAV-Klimaschutz-Team gibt eine Expertinnen-Führung durch die Ausstellung „Zukunft Alpen. Die Klimaerwärmung“ im Alpinen Museum.
Die Teilnahme an der Führung ist kostenfrei. Es gilt jedoch regulärer Museumseintritt. Dauer: 1 Stunde. Anmeldungen unter: **luma.com/91c66uiy**

Mittwoch, 21. Oktober, 16 Uhr

Ein letztes Mal „Zukunft Alpen“:
Abschlussführung durch die Sonderausstellung
Nach zwei Jahren endet die Sonderausstellung „Zukunft Alpen. Die Klimaerwärmung“. Zum Ausstellungsfinale gehen wir ein letztes Mal in die Räume, schauen auf das, was war, was ist und was sein könnte. Die Führung wird mit Übersetzung in Gebärdensprache angeboten. Dauer: 1,5 Stunden

Sonntag, 8. November, 15 Uhr

Themenführung: Ausgeschlossen – eine Erinnerung
Am 9. November jährt sich die Reichspogromnacht. Die Pogrome waren lange vorbereitet, Antisemitismus in der Gesellschaft schon lange verbreitet. Jüdische Bergsteiger*innen wurden im Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein bereits vor der Zeit des Nationalsozialismus massiv ausgegrenzt. Anlässlich des Gedenktages geht Thomas Lindner auf Spurensuche. Dauer: 1,5 Stunden

Sonntag, 15. November, 15 Uhr

Highlight-Führung „Darum Berge“
Entdecke die Highlights der Ausstellung „Darum Berge“ – und damit nicht nur legendäre Alpinist*innen und Touren, vielmehr auch, was Bergsport ausmacht und ausmachen kann. Dauer: 1 Stunde

Sonntag, 13. Dezember, 15 Uhr

BIBLIOTHEK

Lesung
Berggeschichten – Mit den Ohren auf die Berge
In der Bibliothek kannst Du selbst lesen oder Dir an jedem ersten Sonntag im Monat vorlesen lassen. Für Erwachsene gibt es amüsante Anekdoten aus der Geschichte des Alpinismus und für Kinder lustige und spannende Berggeschichten.

Sonntag, 4. Oktober, 1. November, 6. Dezember, ab 14.30 Uhr, Eintritt frei

Zwischen Gipfeln und Worten: über Berge schreiben
In den Bergen begegnen wir Grenzen. Das können eigene Grenzen sein, Grenzen im Miteinander oder auch Grenzen zwischen Regionen. Sie können uns aufhalten, überwunden werden oder bereichernd sein. Welche Grenzen hast Du erfahren?
Sende uns Deine Geschichte!

Umfang: Maximal 2.000 Wörter. Dateiformat: PDF oder Word (.doc/.docx).
Gib dabei auch an, welcher Gruppe Du angehörst:
Gruppe 1 (bis 17 Jahre) oder Gruppe 2 (ab 18 Jahre).

Einreichung bis zum **15. November 2026** an: **bibliothek@alpenverein.de**

Am Internationalen Tag der Berge werden ausgewählte Geschichten prämiert und präsentiert.

Freitag, 11. Dezember, 18.30 Uhr, Eintritt frei
Anmeldungen unter: **alpines.museum@alpenverein.de**

ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag bis Sonntag 10 – 18 Uhr

TICKETS[1]:
€ 6, € 3 ermäßigt, € 10 Familienticket
€ 3 Gruppentarif pro Person
(ab 10 Personen, Anmeldung erforderlich)

Erhältlich am Museumscounter
oder unter: **alpines.museum@alpenverein.de**

[1] **Ermäßigungen:** DAV-Mitglieder, Senior*innen, Menschen mit Behinderung (ab GdB 50; eingetragene Begleitperson frei), Schüler*innen, Auszubildende, Studierende

Sonderausstellung Zukunft Alpen. Foto: Bettina Warnecke

alpines.museum@alpenverein.de | Tel. +49 89 21 12 24 0 | www.alpines-museum.de
Das Alpine Museum ist zentral auf der Praterinsel gelegen. Am einfachsten erreichst Du uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Allen Besucher*innen bieten wir einen möglichst barrierearmen Zugang zu unseren Räumlichkeiten: **www.alpenverein.de/museum/besuch/barrierefreiheit**

VERANSTALTUNGEN

Lange Nacht der Münchner Museen
Auch in diesem Jahr öffnen wieder über 100 Museen, Galerien und besondere Orte zur Langen Nacht der Museen bis 1 Uhr morgens ihre Türen. Das Alpine Museum lädt zu abendlichen Expeditionen durch Haus und Garten ein. Im Café Isarlust stehen salzige und süße Köstlichkeiten mit Bergbezug bereit!

Samstag, 17. Oktober, 18 – 1 Uhr
Eintritt nur mit Lange Nacht-Ticket
(erhältlich in allen beteiligten Museen und online: **tickets.muenchenticket.de**)

Infos und Programm: **www.alpenverein.de/museum/programm/veranstaltungen**

Bildvortrag
„Die Kunst, einen Berg zu besteigen.“
2026 wäre Reinhard Karl 80 Jahre alt geworden. Der Bergsteiger und Künstler war nicht nur der erste Deutsche auf dem Mount Everest oder gemeinsam mit Helmut Kiene für die Erweiterung der UIAA-Skala über den 6. Grad hinaus verantwortlich: Karl hat in seinen Texten und besonders in seinen Fotografien einen neuen Blick auf die Berge und das Bergsteigen geschaffen, der unser heutiges Verständnis maßgeblich prägt. Der Autor Peter Brunnert nimmt den 80. Geburtstag zum Anlass, auf Texte und Fotografien Karls zurückzublicken.

Dienstag, 3. November, 18 Uhr,
€ 10 / € 7[1], Anmeldungen unter:
www.alpenverein.de/museum/programm/veranstaltungen

Buchpremiere
Lebenszeit
Reinhold Messner hat in seinem Leben ein halbes Dutzend Nahtoderfahrungen gemacht und mehr als dreißig Mal den Aufstieg in die Todeszone der höchsten Berge überlebt. Jetzt spürt er das Nachlassen der Kräfte und spricht in seinem neuen Buch „Lebenszeit“ offen über das Alter. Seine 35 Jahre jüngere Ehefrau Diane begleitet das Altern ihres Mannes und erzählt in eigenen Kapiteln aus dem gemeinsamen Alltag und dem Umgang mit Tod und Vergänglichkeit. Nach einer Einführung von DAV-Präsident Roland Stierle stellen sie das Buch gemeinsam im Alpinen Museum vor.

Donnerstag, 12. November, 18.30 Uhr
Eintritt € 20 / € 15[1], Anmeldungen unter:
www.alpenverein.de/museum/programm/veranstaltungen

FÜR KINDER

Garten-Rallye
Die wundersame Welt der Berge kannst Du auch im Herbst im Garten des Alpinen Museums mit einer spielerischen Rallye erkunden. Die Rallyebögen erhältst Du kostenlos am Museumsempfang. Dort wartet am Ende auch eine Überraschung auf Dich.

Ab 6 Jahren, Eintritt frei

ANGEBOTE FÜR GRUPPEN UND SCHULKLASSEN
Gruppen und Schulklassen laden wir dazu ein, bei einem Ausflug auf die Museumsinsel tiefer in die Themen unserer Ausstellungen einzutauchen. Führungen und Workshops vermitteln die Inhalte zielgruppengerecht. Teile uns gerne vorab mit, welche Bedürfnisse vorhanden sind, damit wir bestmöglich darauf eingehen können. Buchbar sind z. B. Erlebnisführungen für Kinder, Führungen in englischer Sprache und in Gebärdensprache sowie multisensorische Führungen für Menschen mit einer Sehbeeinträchtigung.

Infos und Anfragen unter:
www.alpenverein.de/museum/programm/angebote-fuer-gruppen-und-schulklassen

Weitere Infos findest Du auf unserer Webseite
und in unseren Social-Media-Kanälen über diesen QR-Code: